



Türkei: Windenergie in Yuntdag

Kurzbeschreibung

Das Projekt umfasst die Stromerzeugung aus der regenerativen Energiequelle Wind. Der Windpark speist den Strom in das Stromnetz ein. Aufgrund seines hohen Beitrags zum Klimaschutz und zur nachhaltigen Entwicklung in der Region erfüllt das Projekt alle Kriterien des Gold Standards.

- Projekttyp: Erneuerbare Energien, Wind
- Zertifikatstyp: VER
- Qualitätsstandard: Das Projekt ist unter dem Gold Standard registriert.



Projekthintergrund

Das Projekt stellt den derzeit zweitgrößten türkischen Windpark dar. Es besteht aus 17 Windrädern, die über unterirdische Kabel mit dem Umspannwerk verbunden sind. Die jährliche Stromproduktion wird auf 160.834 MWh geschätzt. Somit wird der in der Türkei hauptsächlich aus fossilen Brennstoffen erzeugte Strom durch regenerativen Strom ersetzt.

Trotz der generell guten Windverhältnisse in der Türkei ist die Nutzung dieser Energiequelle mit zahlreichen Hindernissen verbunden. Fehlende langfristige Finanzierungsmodelle, Instabilität und die Struktur des türkischen Strommarktes erschweren die Realisierung von Windenergieprojekten. Die zusätzlichen Einnahmeströme aus dem VER-Verkauf haben diese Projektaktivität ermöglicht.

Nachhaltige Entwicklung

Zur nachhaltigen Entwicklung trägt das Projekt insbesondere in folgenden Bereichen bei:

Umweltnutzen: Die Projektaktivität führt zu einer Reduktion der Treibhausgasemissionen und anderer Luftschadstoffe (Schwefeldioxyd, Stickoxyd oder Russpartikel) im Vergleich zur konventionellen Stromerzeugung aus fossilen Brennstoffen. Als erneuerbare Energiequelle kann Windenergie genutzt werden, ohne die Verfügbarkeit knapper primärer Energieträger für zukünftige Generationen zu gefährden.

Wirtschaftlicher Nutzen: Die Projektaktivität schafft Arbeitsplätze in der Region, etwa 100 Positionen in der Bauphase, und 20 neue Arbeitsplätze für Betrieb und Wartung der Anlagen. Die lokale Bevölkerung profitiert von dem Projekt durch neue Einkommensquellen und Maßnahmen zur Weiterbildung.

Grundsätzlich stellt die Stromerzeugung aus vorher nicht genutzten Quellen zusätzliches Einkommen für die Gemeinden zu Verfügung und führt damit zu einer Verbesserung der Einkommens- und Lebensverhältnisse, insbesondere in ländlichen Gebieten. Überregional leistet die Projektaktivität einen Beitrag zum Wachstum der Windenergieindustrie und zur Diversifizierung des Energiemixes in der Türkei.

Sozialer Nutzen: Die enge Einbindung der lokalen Bevölkerung in der Planungsphase der Projektaktivität führt zu einem hohen Grad an Verständnis und Sensibilisierung für die Notwendigkeit alternativer Energieprojekte in der Region. Die neu geschaffenen Arbeitsplätze eröffnen zusätzliche Einnahmequellen und führen zu einer Verbesserung der Lebensverhältnisse.

